

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung des Bau- und Werkausschusses**

<b>Sitzungstermin</b>	<b>Mittwoch, den 11.12.2019</b>		
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>15:00 Uhr</b>	<b>Sitzungsende</b>	<b>17:30 Uhr</b>
<b>Sitzungsort</b>	<b>Technisches Rathaus, Hirschenstr. 2, Fürth - Sitzungssaal, Rückgebäude, Zi. 160</b>		

Alle Mitglieder des Bau- und Werkausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

**Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:**

Ausschussmitglieder

Guglietta, Maurice  
Riedel, Harald

**Das Gremium (Bau- und Werkausschuss) ist beschlussfähig.**

Mit den Nachträgen zur heutigen Sitzung besteht Einverständnis. Weitere Anträge werden nicht gestellt.

Somit wird die Tagesordnung vom Vorsitzenden so festgestellt.

Als Gast zu den Tagesordnungspunkten 3, 4 und 4.1 nimmt Bürgermeister Braun teil.

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

**Bauausschuss**

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 09.11.2019
2. Zielsetzungen für die Nachnutzung der Alten Feuerwache
3. Dr. Mack-Str. – Planungsauftrag zur Realisierung einer Sechsfachturnhalle als Ersatz für die Humbser-Sporthalle (2-fach)
4. Helene-Lange-Gymnasium – Prüfungsaufträge zur Machbarkeitsstudie\_Tannenstr. 19
- 4.1. Ergänzungsantrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.12.2019 - zu TOP 4 -ö- des BWA am 11.12.2019 - Ergebnis der Architekten-Prüfaufträge zum Helene-Lange-Gymnasium **Nachtrag**
5. BP 288, 3. Änderung, Billigungs- und Auslegungsbeschluss
6. Bike Citizens: Verlängerung der Laufzeit ab Mai 2020
7. Zwischenstand E-Scooter Verleihsysteme
8. Status Quo des Sozialen Wohnungsbaus in Fürth (Fortschreibung 2019)
9. Anfragen und Anträge
- 9.1. Vorlage zum Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.10.2019 - Auswirkungen des Nürnberger Verbots von Kurzzeitvermietungen privater Wohnungen in Fürth
- 9.2. Anträge und Anfragen der Stadtratsgruppe Freien Wähler Fürth vom 30.10.2019 - Thema Meierskeller-Stollenanlage bzw. Jakob-Henle-Straße
- 9.2.1. Vorlage zu Anträge und Anfragen der Stadtratsgruppe Freien Wähler Fürth vom 30.10.2019 - Thema Meierskeller-Stollenanlage bzw. Jakob-Henle-Straße Antragsnummer: AG-Ö/1356/2019
- 9.3. Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 04.11.19 - Erweiterung, Erneuerung der Entwässerung bzw. Kanalisation im Bereich Braunsbach und Sack
- 9.3.1. Vorlage zum Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 04.11.19 - Erweiterung, Erneuerung der Entwässerung bzw. Kanalisation im Bereich Braunsbach und Sack **Nachtrag**

- 9.4. Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 20.11.2019 - Barrierefreiheit des Südausgangs am Fürther Hauptbahnhof
- 9.4.1. Vorlage zum Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 20.11.2019 - **Nachtrag** Barrierefreiheit des Südausgangs am Fürther Hauptbahnhof
- 9.5. Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 20.11.2019 - Reinigungsgänge in städtischen Grünflächen
- 9.5.1. Vorlage zum Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 20.11.2019 - **Nachtrag** Reinigungsgänge in städtischen Grünflächen
- 9.6. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.12.2019 - Sachstand leerstehendes Gebäude Badstraße 1 1/2
- 9.7. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.12.2019 - Bestandsaufnahme Fahrradabstellmöglichkeiten im Stadtgebiet
- 9.8. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.12.2019 - Energiestandard beim Schulneubau
- 9.9. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.12.2019 - Sachstand Konzept "Nachhaltiges Bauen"
- 9.10. Anfragen der Stadtratsgruppe Freie Wähler Fürth zum Helene-Lange-Gymnasium und Humbser-Gelände
- 10. Mitteilungen
- 10.1. Fürth Hauptbahnhof: Entfall des Intercity-Halts ab 15.12.2019
- 11. Bebauungsregelungen
- 11.1. Errichtung von Mehrfamilienhäusern und Reihenhäusern zwischen der Sperberstraße und dem Kirchenweg
- 11.2. Stellplatzablöse für 2 Kfz, Bäumenstraße 14, Schirmstraße 11
- 11.3. Stellplatzablöse für 1 KFZ, Sonnenstraße 37, Fl.-Nr. 1066/11
- 11.4. Stellplatzablöse für 1 Kfz. Flößaustraße 36 Flur-Nr. 1086/12
- 11.5. Stellplatznachweisführung für die Gaststätte Unterfürberger Straße 105

**Werkausschuss**

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

**Bauausschuss**

<b>Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 09.11.2019</b>	
TOP 1	Beschluss-Nr. 203/2019
<b>Protokollnotiz:</b>	
<b>Beschluss:</b>	
Das Protokoll der Sitzung vom 09.11.2019 hat in der Sitzung vom 11.12.2019 aufgelegt. Einwendungen wurden nicht erhoben. Die Niederschrift wird somit genehmigt.	
<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 14    Nein: 0    Anwesend: 14</b>	

<b>Zielsetzungen für die Nachnutzung der Alten Feuerwache</b>	
TOP 2	Beschluss-Nr. 204/2019
<b>Protokollnotiz:</b>	
<b>Beschluss:</b>	
Der Bau- und Werkausschuss empfiehlt / der Stadtrat beschließt:	
1. Die Verwaltung wird beauftragt, zusammen mit zivilgesellschaftlichen Akteuren ein Konzept für die Nachnutzung der alten Feuerwache zu entwickeln. Die in der Vorlage dargestellten Entwicklungsziele und Ansprüche an das Nutzungskonzept sollen berücksichtigt werden.	
2. Dem Bau- und Werkausschuss und Stadtrat ist regelmäßig über das Ergebnis wesentlicher Verfahrensschritte zu berichten.	
3. Das Konzept für die Nachnutzung und Bewirtschaftung der alten Feuerwache ist in Form eines Grundsatzbeschlusses nochmals dem Bau- und Werkausschuss und dem Stadtrat vorzulegen.	
<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 14    Nein: 0    Anwesend: 14</b>	

<b>Dr. Mack-Str. – Planungsauftrag zur Realisierung einer Sechsfachturnhalle als Ersatz für die Humbser-Sporthalle (2-fach)</b>	
TOP 3	Beschluss-Nr.
<b>Protokollnotiz:</b>	
Seitens der Verwaltung wird berichtet, dass sich – parallel zur Bürgerinitiative zum HLG – auch gegen den Ausbau der Humbser Sporthalle, insbesondere einer 6-fach-Sporthalle, eine Initiative "Humbser-Sporthalle und Sportplatz" mit 9 Unterschriften gegründet hat. Weitere Unterschriften wurden angekündigt.	

Um eine Empfehlung für den Stadtrat aussprechen zu können, werden die Prüfaufträge aus dem Stadtratsbeschluss vom 24.07.2019 durch den Bauausschuss entsprechend erweitert. Die Verwaltung wird beauftragt, die 9 Übungseinheiten der Sporthalle, städtebaulich vertretbar, auf die beiden Liegenschaften des HLG am Tannenplatz und der Dr. Mack-Straße (sog. „Humbsergelände“) zu situieren. In einem ersten Schritt ist die mögliche Genehmigungsfähigkeit der Bebaubarkeit der Grundstücke durch eine Sporthalle, 3-fach oder 6-fach, zu untersuchen und einzuschätzen. Es sind Projektvarianten, mit Nennung der jeweiligen Vor- und Nachteile, zu entwickeln, wie die beiden Maßnahmen zeitgleich oder versetzt abgewickelt werden können.

**Beschluss:**

Der Bau- und Werkausschuss begutachtet / der Stadtrat erteilt folgenden Planungsauftrag

Die Verwaltung wird beauftragt, als Ersatz für die verbrauchte und stark sanierungsbedürftige Zweifachturnhalle (Humbser-Sporthalle) an der Dr.-Mack-Straße, die notwendigen Grundlagen zu ermitteln, um ein geeignetes Verfahren für einen Neubau einer Sechsfachturnhalle zu ermitteln.

Die erforderlichen Mittel sind bereitzustellen.

Dieser Grundsatzbeschluss dient der Verfahrenseinleitung gemäß Nr. 2 der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben, Stand: 01.04.2017.

**in Beratung - Ergebnis ausstehend**

**Helene-Lange-Gymnasium – Prüfungsaufträge zur Machbarkeitsstudie\_Tannenstr. 19**  
TOP 4 Beschluss-Nr.

**Protokollnotiz:**

Siehe hierzu Protokoll zu TOP 3.

**Beschluss:**

Der Bau- und Werkausschuss empfiehlt/ der Stadtrat fasst folgenden Beschluss:  
Die Verwaltung wird beauftragt, die vorgestellten Ergebnisse aus den Prüfaufträgen vom 24.07.2019 weiter zu verfolgen und im Rahmen der Machbarkeitsstudie (Variante 4.4) zu überarbeiten und zu ergänzen:

**1. Variante 3-fach Sporthalle**

Auf dem Grundstück des Helene-Lange-Gymnasiums soll nur eine 3-fach Sporthalle als Ersatz für die bestehende Halle geplant werden. Die vorhandenen Planungen sind hierauf zu überarbeiten und der Bauablauf ist hinsichtlich der phasenweise zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten zu untersuchen. Eine Interimslösung (z.B. Container) soll vermieden werden.

**2. Baumschutz**

Der Erhalt und der Schutz des Baumbestandes an der Otto-Seeling-Promenade ist im weiteren Planungsprozess zu beachten. Es sind alle Möglichkeiten für Neupflanzungen auf dem Grundstück und im Umfeld weiter zu verfolgen. Der ökologische Ausgleich ist über begrünte Dachflächen und eine Fassadenbegrünung der Sporthalle zu realisieren und in die Planung einzuarbeiten.

**3. Tiefgaragenzufahrt**

Die Tiefgaragen Zu- und Ausfahrt ist in die Otto-Seeling-Promenade zu verlegen.

**in Beratung - Ergebnis ausstehend**

**Ergänzungsantrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.12.2019 - zu TOP 4 -ö- des BWA am 11.12.2019 - Ergebnis der Architekten-Prüfaufträge zum Helene-Lange-Gymnasium**

TOP 4.1

Beschluss-Nr.

**Protokollnotiz:**

Der Ergänzungsantrag von Bündnis 90/Die Grünen auf Aussprache zum Ergebnis der Architekten-Prüfaufträge zum Helene-Lange-Gymnasium ist beantwortet. Die Bäume können wg. der erforderlichen Baustelleneinrichtung nicht erhalten werden. Durch neue Baumpflanzungen wird eine neue Allee geschaffen.  
Die Fragen zu den rechtlichen Risiken im Zusammenhang mit der Ausschreibung beantwortet die Baureferentin im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

**Beschluss:**

**Antrag/Anfrage erledigt**

**BP 288, 3. Änderung, Billigungs- und Auslegungsbeschluss**

TOP 5

Beschluss-Nr. 205/2019

**Protokollnotiz:**

**Beschluss:**

1. Den Ausführungen und Abwägungsvorschlägen des Baureferates wird beigetreten.
2. Der Bau- und Werkausschuss billigt den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 288, 1. Änderung sowie die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht (mit Anlagen).
3. Der Bau- und Werkausschuss beschließt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die ortsübliche Bekanntmachung zu veranlassen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (und die innerstädtischen Dienststellen) davon zu benachrichtigen.

**mit Mehrheit beschlossen**

**Ja: 12 Nein: 2 Anwesend: 14**

**Bike Citizens: Verlängerung der Laufzeit ab Mai 2020**

TOP 6

Beschluss-Nr. 206/2019

**Protokollnotiz:**

**Beschluss:**

**zur Kenntnis genommen**

<b>Zwischenstand E-Scooter Verleihsysteme</b>	
TOP 7	Beschluss-Nr. 207/2019
Protokollnotiz:	
Beschluss:	
<b>zur Kenntnis genommen</b>	

<b>Status Quo des Sozialen Wohnungsbaus in Fürth (Fortschreibung 2019)</b>	
TOP 8	Beschluss-Nr. 208/2019
Protokollnotiz:	
Beschluss:	
<b>zur Kenntnis genommen</b>	

<b>Anfragen und Anträge</b>	
TOP 9	Beschluss-Nr.

<b>Vorlage zum Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.10.2019 - Auswirkungen des Nürnberger Verbots von Kurzzeitvermietungen privater Wohnungen in Fürth</b>	
TOP 9.1	Beschluss-Nr. 209/2019
Protokollnotiz:	
<p>Der Bauausschuss entscheidet sich gegen 2 Stimmen für Beschlussalternative 1. Die Verwaltung wird gebeten, die Erfahrungen der Städte Nürnberg und Erlangen abzuwarten und nach der Sommerpause eine entscheidungsreife Vorlage zu erarbeiten. Sollten die Erfahrungen für eine Zweckentfremdungssatzung sprechen, ist eine Satzung vorzubereiten und der erforderliche Personalbedarf zu benennen.</p>	
Beschluss:	
<b><u>Beschlussalternative 1:</u></b>	
<p>Der Bau- und Werksauschuss empfiehlt/ der Stadtrat beschließt:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Von den Ausführungen der Verwaltung wird Kenntnis genommen.</li><li>2. Die Entwicklungen im Vollzug der Zweckentfremdungssatzungen der Städte Nürnberg und Erlangen sind abzuwarten – insbesondere vor dem Hintergrund der damit erzielten Ergebnisse hinsichtlich der Entlastung des örtlichen Wohnungsmarktes.</li></ol>	
<b><u>Beschlussalternative 2:</u></b>	
<p><del>Dem Vorschlag der Verwaltung wird nicht gefolgt. Der Bau- und Werksauschuss empfiehlt/ der Stadtrat beschließt: Die Verwaltung wird beauftragt, eine Zweckentfremdungssatzung analog der Satzung der Stadt Nürnberg zur Beschlussfassung vorzulegen. Die für den Vollzug der Zweckentfremdungssatzung erforderliche Personalausstattung muss vor Inkrafttreten der Satzung im dann zuständigen Referat (welches noch festzulegen wäre) gewährleistet sein.</del></p>	

mit Mehrheit beschlossen Ja: 12 Nein: 2 Anwesend: 14

**Anträge und Anfragen der Stadtratsgruppe Freien Wähler Fürth vom 30.10.2019 -  
Thema Meierskeller-Stollenanlage bzw. Jakob-Henle-Straße**

TOP 9.2

Beschluss-Nr.

Protokollnotiz:

Beschluss:

**Antrag/Anfrage erledigt**

**Vorlage zu Anträge und Anfragen der Stadtratsgruppe Freien Wähler Fürth vom  
30.10.2019 - Thema Meierskeller-Stollenanlage bzw. Jakob-Henle-Straße Antragsnum-  
mer: AG-Ö/1356/2019**

TOP 9.2.1

Beschluss-Nr. 210/2019

Protokollnotiz:

Beschluss:

**zur Kenntnis genommen**

**Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 04.11.19 - Erweiterung, Erneuerung der Ent-  
wässerung bzw.Kanalisation im Bereich Braunsbach und Sack**

TOP 9.3

Beschluss-Nr.

Protokollnotiz:

Beschluss:

**Antrag/Anfrage erledigt**

**Vorlage zum Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 04.11.19 - Erweiterung, Erneue-  
rung der Entwässerung bzw. Kanalisation im Bereich Braunsbach und Sack**

TOP 9.3.1

Beschluss-Nr. 211/2019

Protokollnotiz:

Beschluss:

**zur Kenntnis genommen**



<b>Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 20.11.2019 - Barrierefreiheit des Südausgangs am Fürther Hauptbahnhof</b>	
TOP 9.4	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz:	
Beschluss:	
<b>Antrag/Anfrage erledigt</b>	

<b>Vorlage zum Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 20.11.2019 - Barrierefreiheit des Südausgangs am Fürther Hauptbahnhof</b>	
TOP 9.4.1	Beschluss-Nr. 212/2019
Protokollnotiz: Siehe hierzu auch TOP 10.1.	
Beschluss: Der Bauausschuss nimmt Kenntnis von der Vorlage der Verwaltung. Der Bauausschuss empfindet die mangelnde Barrierefreiheit als absolut unzureichend und nicht länger hinnehmbar und beauftragt die Verwaltung, bis zum Sommer 2020 mögliche Lösungsansätze für einen barrierefreien Übergang von der Südstadt zum Hauptbahnhof zu entwickeln. Dabei soll auch eine Machbarkeitsstudie für eine Aufzugsanlage in Auftrag gegeben werden.	
<b>zur Kenntnis genommen</b>	

<b>Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 20.11.2019 - Reinigungsgänge in städtischen Grünflächen</b>	
TOP 9.5	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz:	
Beschluss:	
<b>Antrag/Anfrage erledigt</b>	

<b>Vorlage zum Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 20.11.2019 - Reinigungsgänge in städtischen Grünflächen</b>	
TOP 9.5.1	Beschluss-Nr. 213/2019
Protokollnotiz:	
Beschluss: Der Bau- und Werkausschuss beschließt, dass das Grünflächenamt im Bedarfsfall die Anzahl der Reinigungsgänge in städtischen Grünflächen (u.a. dem Südstadtpark) wieder auf bis zu drei Arbeitsgänge pro Wochen erhöhen darf, sofern dies im Amtsbudget des Grünflächenamtes darstellbar ist.	

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14**

**Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.12.2019 - Sachstand leerstehendes Gebäude Badstraße 1 1/2**

TOP 9.6

Beschluss-Nr.

**Protokollnotiz:**

Der Sachstand bezüglich des leerstehenden Gebäudes Badstraße 1 ½ konnte noch nicht abschließend geklärt werden. Es gibt Unklarheiten bezüglich der Hausnummer. Die Beantwortung erfolgt in der nächsten Sitzung des Baubeirates im Januar 2020.

**Beschluss:**

**Antrag/Anfrage erledigt**

**Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.12.2019 - Bestandsaufnahme Fahrradabstellmöglichkeiten im Stadtgebiet**

TOP 9.7

Beschluss-Nr.

**Protokollnotiz:**

Die Verwaltung sichert die beantragte Bestandsaufnahme der öff. Fahrradabstellanlagen im Stadtgebiet für Frühjahr 2020 zu.

Frau StRin Lau beklagt fehlende Fahrradabstellanlagen am U-Bahn-Ausgang Hardhöhe. Die Verwaltung wird beauftragt, diesen Standort in die Planung für weitere Abstellanlagen aufzunehmen.

**Beschluss:**

**Antrag/Anfrage erledigt**

**Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.12.2019 - Energiestandard beim Schulneubau**

TOP 9.8

Beschluss-Nr.

**Protokollnotiz:**

Dieser Antrag wurde bei den Beratungen zu den Tagesordnungspunkten 3 und 4 mitbehandelt.

Siehe hierzu auch TOP 9.9.

.

**Beschluss:**

**Antrag/Anfrage erledigt**

<b>Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 02.12.2019 - Sachstand Konzept "Nachhaltiges Bauen"</b>	
TOP 9.9	Beschluss-Nr.
<b>Protokollnotiz:</b> Herr Röder (GWF) erläutert, dass künftig bei städt. Bauvorhaben soweit sinnvoll die Energieberatung als freiberufliche Leistung mitausgeschrieben werden soll. Die Baureferentin warnt aber davor, einheitliche Standards festzulegen, sondern plädiert dafür, jedes Bauvorhaben im Einzelfall zu betrachten. Im Frühjahr 2020 wird die Verwaltung dem Bauausschuss einen Bericht vorlegen über bereits umgesetzte Maßnahmen, die den gesetzlichen festgelegten Energiestandard übersteigen. Für das Heinrich-Schliemann-Gymnasium und das Helene-Lange-Gymnasium sollen frühzeitig individuelle Konzepte für Energiestandards entwickelt und dem Bauausschuss vorgestellt werden.	
<b>Beschluss:</b>	
<b>Antrag/Anfrage erledigt</b>	

<b>Anfragen der Stadtratsgruppe Freie Wähler Fürth zum Helene-Lange-Gymnasium und Humbser-Gelände</b>	
TOP 9.10	Beschluss-Nr.
<b>Protokollnotiz:</b>	
<b>Beschluss:</b>	
<b>Antrag/Anfrage erledigt</b>	

<b>Mitteilungen</b>	
TOP 10	Beschluss-Nr.
<b>Protokollnotiz:</b> Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes stellt die Baureferentin Frau Lippert den neuen Fußwegbeauftragten im Stadtplanungsamt, Herrn Lorenz Hartung vor. Herr Hartung übernimmt diese Funktion <u>zusätzlich</u> zu seinen bisherigen Aufgaben. Es liegt keine Stellenneuschaffung vor.	
<b>Beschluss:</b>	

<b>Fürth Hauptbahnhof: Entfall des Intercity-Haltes ab 15.12.2019</b>	
TOP 10.1	Beschluss-Nr. 214/2019
<b>Protokollnotiz:</b>	
<b>Beschluss:</b> Der Vortrag der Baureferentin dient zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, gegenüber dem Bahnvorstand und dem Aufsichtsrat der Bahn auf den raschen, barrierefreien und ICE-tauglichen Ausbau des Hauptbahnhofs Fürth zu drängen.	
<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 14    Nein: 0    Anwesend: 14</b>	

<b>Bebauungsregelungen</b>	
TOP 11	Beschluss-Nr.

<b>Errichtung von Mehrfamilienhäusern und Reihenhäusern zwischen der Sperberstraße und dem Kirchenweg</b>	
TOP 11.1	Beschluss-Nr. 215/2019
<b>Protokollnotiz:</b> Die Baureferentin Frau Lippert weist den Bauausschuss auf 3 Punkte der Planung hin: 1) Die Abstandsflächen werden z.T. auf Nachbarflächen nachgewiesen. Mit Nachbarklagen ist zu rechnen. 2) Die geplante Bebauung erfordert eine Mauer entlang der öff. Straße, die von der Stadt zu unterhalten ist. 3) 3 Bäume auf Nachbargrundstücken sind bei Realisierung dieser Planung zu fällen, jedoch liegt eine Zustimmung des OA vor. Der Bauherr kann davon nur durch zivilrechtliche Vereinbarung mit den Nachbarn Gebrauch machen.  Die von einem Anlieger beklagte Parkraumsituation in diesem Bereich spricht nicht gegen das Bauvorhaben, da die erforderlichen Stellplätze gem. Stellplatzsatzung der Stadt Fürth auf dem Grundstück nachgewiesen werden. Aus diesem Grund spricht sich der Bauausschuss mehrheitlich für das Bauvorhaben aus.	
<b>Beschluss:</b> 1. Den Ausführungen des Baureferates wird zugestimmt.  2. Dem Bauvorhaben und den damit verbunden notwendigen Abweichungen bezüglich der Abstandsflächen gem. BayBO wird zugestimmt.	
<b>mit Mehrheit beschlossen                      Ja: 9    Nein: 5    Anwesend: 14</b>	

<b>Stellplatzablöse für 2 Kfz, Bäumenstraße 14, Schirmstraße 11</b>	
TOP 11.2	Beschluss-Nr. 216/2019
<b>Protokollnotiz:</b>	
<b>Beschluss:</b> Der Bauausschuss stimmt der Ablöse der Stellplatzverpflichtung zu.	

**mit Mehrheit beschlossen**                      **Ja: 13 Nein: 1 Anwesend: 14**

**Stellplatzablöse für 1 KFZ, Sonnenstraße 37, Fl.-Nr. 1066/11**

TOP 11.3

Beschluss-Nr. 217/2019

**Protokollnotiz:**

**Beschluss:**

Der Bauausschuss stimmt der Ablösung der Stellplatzverpflichtung zu.

**mit Mehrheit beschlossen**                      **Ja: 13 Nein: 1 Anwesend: 14**

**Stellplatzablöse für 1 Kfz. Flößaustraße 36 Flur-Nr. 1086/12**

TOP 11.4

Beschluss-Nr. 218/2019

**Protokollnotiz:**

**Beschluss:**

Der Bauausschuss stimmt der Ablösung der Stellplatzverpflichtung zu

**mit Mehrheit beschlossen**                      **Ja: 11 Nein: 3 Anwesend: 14**

**Stellplatznachweisführung für die Gaststätte Unterfürberger Straße 105**

TOP 11.5

Beschluss-Nr. 219/2019

**Protokollnotiz:**

Der Bauausschuss entscheidet sich einstimmig für Vorschlag C.  
Der Bauausschuss formuliert seine Erwartung an den Eigentümer der Gaststätte, dass dieser eine adäquate Fahrradabstellanlage im Bereich der Gaststätte anschafft.

**Beschluss:**

Der Bau- und Werksausschuss stimmt dem Vorschlag

Vorschlag A

Vorschlag B

Vorschlag C

zu.

**einstimmig beschlossen**                      **Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14**

**Werkausschuss**

---

Keine TOPs gemeldet.

---

Dr. Jung  
Oberbürgermeister

Schmid  
Protokollführer/in